

Zeitschrift: Adelbodmer Heimatbrief
Herausgeber: Stiftung Dorfarchiv Adelboden
Band: 67 (2006)

Rubrik: Dank am Hans Jaggi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

bimer“, de han ig chönen aanäh, das iis van öch am Telefon ischt gsi, wanes Aalige het. Är ischt den albe eso äs bitzi zabligter worde, un ig han de gmerkt, das mu das jitz wichtiger wee, wan das, wa wer grad berede. D Besprächig ischt den albe churz druf fertig gsi.

Drum si wer üs bewusst, dass d Lücka, wan der Peter bin ööch hinderleet, ungliich viel gröeser ischt als appa uf der Verwaltig un im Gmiirat, u das ali Wort van üüs ööch umüglig chönen e Troscht si. Aber si sölen ööch doch äs Ziichä van üsem tüüf empfundene Mitgfuehl si, si sölä ziigä, das ihr nät inzig sit, u si sölen ööch og d Gwüsshiit gäh, das wener in irgendeerenä Art Understützig bruchet, wir da si, wien og ging u wend og ging.

Peter, wir danken dir fur das Stück Wäg, wa wer mit dr hii ddörfen gaa. Du fehlsch nus!

Hiimatbrief-Team

Dank an Hans Jaggi

Mit Hans Jaggi verabschiedet sich ein weiteres Hiimatbrief-Mitglied der ersten Stunde. Während all der Jahre hat er als Kassier vom Hiimatbrief dafür gesorgt, dass die Buchhaltung sorgfältig und gewissenhaft geführt wurde. Jede grosszügige Spende wurde von ihm eigenhändig verdankt, und sicher hat sich das positiv zu Buche geschlagen. Mit seinem selbständigen Engagement hat er es den beiden Redaktoren Chr. und Jakob Aellig ermöglicht, Freiraum für andere Aufgaben zu haben. Altershalber hat er sich nun entschlossen zu demissionieren. Wir möchten ihm ganz herzlich für die geleistete Arbeit als Kassier danken und wünschen ihm einen schönen Lebensabend.

